

Ressort: Politik

Afghanistan: Bundesregierung setzt auf Verständigung mit Taliban

Berlin, 28.11.2012, 09:43 Uhr

GDN - Die Bundesregierung setzt auf eine Verständigung mit den Taliban. "Dauerhafter Frieden in Afghanistan wird nur eintreten, wenn der innerafghanische Versöhnungs- und Friedensprozess Fortschritte macht", heißt es nach Angaben der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe) im jüngsten "Fortschrittsbericht Afghanistan", den das Bundeskabinett am heutigen Mittwoch beschließen will und der der Zeitung vorliegt.

Zwar hätten die Taliban die Sondierungsgespräche bereits im März wieder ausgesetzt. Die Tür zu Verhandlungen stehe ihnen jedoch weiter offen, schreiben die beteiligten Ministerien für Auswärtiges, Verteidigung und Entwicklungszusammenarbeit. "Es gibt erste Anzeichen dafür, dass wichtige, bestimmende Teile der Taliban eine Wiederbelebung des Prozesses wollen", hält der Bericht weiter fest. Allerdings dürfe es "keinen Frieden um jeden Preis" geben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-3157/afghanistan-bundesregierung-setzt-auf-verstaendigung-mit-taliban.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com